Zum Ebersnacken

Deutschlands Schönste Wanderwege präsentiert vom wandermagazin

Beschreibung

Zum Ebersnacken

6. Platz "Deutschlands Schönster Wanderweg 2025"

Zum Ebersnacken (KI1)
Die Wanderung fu□hrt zu einem der schönsten Aussichtspunkte der Region und bietet eine Mischung aus Naturerlebnis, körperlicher Herausforderung und spektakulären Panoramablicken. Auf der anspruchsvollen Qualitätstour durch den Vogler gilt es mehrere Höhenzu□ge zu u□berwinden. Mit seinen 460 Metern Höhe ist der Ebersnacken die größte Herausforderung. Ein beeindruckender Panorama-Rundumblick vom 26 m hohen Ebersnackenturm (126 Stufen) u□ber die weite, waldreiche und wilde Landschaft des Voglers lässt die Anstrengung schnell in Vergessenheit geraten. Bei schönem Wetter blickt man hier bis zum Brocken im Harz. Eine Herausforderung der anderen Art stellt der Bodoturm auf dem Zimmertalskopf dar, der in Stahl-Skelett-Bauweise erbaut wurde und nur fu□r schwindelfreie Wandernde geeignet ist. Von dort aus bietet sich ein weiterer herrlicher Blick ins Wesertal und den Voglerkessel.
Die Wanderung startet in dem Örtchen Kirchbrak. Von hier fu□hrt die Runde zunächst durch eine reizvolle Kulturlandschaft mit Obstbäumen und Feldgehölzen. Auf idyllischen Waldpfaden fu□hrt der Wanderweg in den Wald hinein und weiter stets bergauf zum Voglerkamm. Immer wieder tun sich Schneisen mit beeindruckenden Ausblicken auf und lassen die Anstrengung kurz vergessen. Bald ist das erste Etappenziel erreicht – der Bodoturm. Den anspruchsvollen Anstieg belohnt der Aussichtsturm mit einem spektakulären Panorama. Hier lässt sich innehalten und die Ruhe genießen. Der Wanderweg fu□hrt auf dem Kamm des Voglers weiter und bietet immer wieder Blicke auf den Ith und u□ber die Ru□hler Schweiz, ab und an glitzert auch die Weser zwischen den Höhen hervor.
Nun ist das Highlight der Wanderung nicht mehr weit. Nach einem letzten anspruchsvollen Anstieg zeigt sich der Ebersnackenturm. Die letzten 300 Meter zum Turm sind noch mal besonders steil und erfordern gute Kondition und festes Schuhwerk. Als allerletzte Anstrengung warten die 126 Stufen bis zur Aussichtsplattform auf die Wandernden. Bei klarem Wetter werden sie mit Weitblicken bis in den Harz und in den Teutoburger Wald belohnt. In luftiger Höhe kann die Schönheit des Weserberglands genossen werden. Vom Ebersnacken verläuft der Wanderweg meist bergab und fu□hrt durch den dichten Wald mit mächtigen alten Buchen und dunklen Fichten. Zum Ende der Tour bietet sich den Wandernden ein letzter toller Ausblick u□ber die Felder Richtung Kirchbrak und durch den dort aufgebauten Landschaftsrahmen auf die Gropius Werke vom gleichnamigen Architekten.

Highlights: Der 26 Meter hohe Ebersnackenturm mit beeindruckendem Panorama-Rundumblick und Blick bis zum Brocken | Der Bodoturm auf dem Zimmertalskopf in Stahl-Skelett-Bau für schwindelfreie WanderInnen mit herrlichem Blick ins Wesertal und den Voglerkessel | Die Dorfkirche in Kirchbrak

Info und Buchung

www.solling-vogler-region.de

Karte



Rundwanderung:	12,7 km
Gehzeit:	4,25 Std.
Höhenmeter:	auf 381m / ab 351 m
Start:	Westerbraker Straße, 37619 Kirchbrak (mehrere Einstiege möglich)

An-/Abreise

PKW: mehrere Einstiege möglich - empfohlen: Westerbraker Straße, 37619 Kirchbrak
ÖPNV: Mit dem Zug bis Hameln oder Emmerthal, dann weiter mit der Buslinie 520 bis zur Haltestelle Bodenwerder/ Im Hagen. Dort umsteigen in die Buslinie 523. An der Haltestelle Westerbaker Str. (Kirchbrak) aussteigen. Werktags fährt der Bus bis ca.18 Uhr im Stundentakt. Samstags bis 14 Uhr bzw. 13 Uhr.